

Inspirations by **STROMBERGER PR**

Film ab!

Lust, einmal an der gleichen Stelle wie Jake Gyllenhaal über den Gletscher zu stapfen und sich wie auf dem Mount Everest zu fühlen? Oder doch lieber wie James Bond in spektakulärer Manier den Gaislachkogel in Sölden erkunden und anschließend den passenden Drink in der Skybar genießen? In der Wüste Tunesiens wandeln die Gäste hingegen auf den Spuren von Luke Skywalker...

Wir nehmen Sie mit zu verschiedensten Drehorten weltweit. Als Bonusmaterial verraten wir Ihnen am Ende, wo der aktuelle Netflix-Hit „Mother of the Bride“ gedreht wurde.

Hollywood-Vibes, coole Settings für Fotos und Reels und wer weiß, vielleicht sind auch Brooke Shields, Matthias Schweighöfer, Christoph Waltz oder Keira Knightley gerade vor Ort,... Die Promis können wir nicht garantieren, aber einmalige Naturkulissen und die perfekten Hotels fürs Set-Jetting.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Ihnen weitere Informationen oder gegebenenfalls weiteres Bildmaterial zukommen lassen dürfen.

Mit besten Grüßen

Melanie Meisersick | STROMBERGER PR

meisersick@strombergerpr.de



© Marchegghof / TG Schnalstal



© IceManÖtziPeak Aussichtsplattform / Alex Filz

Finstere Aussichten in Südtirol

www.schnalstal.it

Mystische Stimmung: Auf bis über 3.000 Höhenmetern mit höchst eindrucksvollem Bergpanorama, ist das Schnalstal inzwischen beliebter Drehort namhafter Regisseure. So diente die IceManÖtziPeak-Aussichtsplattform (rechtes Bild) unter anderem als Kulisse für die Netflix-Produktion „Heart of Stone“ mit Gal Gadot, Jamie Dornan und Matthias Schweighöfer.

Die Regie für den erfolgreichen US-amerikanischen Action-Agentenfilm übernahm Tom Harper. Für viel Gänsehaut in etwas moderaterer Höhenlage sorgt der Marchegghof (linkes Bild, 1.800m) in Kurzras. Das traditionelle Bauernhaus war Hauptschauplatz für den Alpinwestern „Das finstere Tal“ mit Tobias Moretti, Sam Riley und Paula Beer. Doch damit nicht genug. So

wandern Gäste bei einer Tour durch die sagenumwobene Gletscherwelt buchstäblich in den Fußstapfen von Jake Gyllenhaal, der für den Dreh von Everest im Tal war. Zuletzt drehten Hannah Herzprung, Martina Gedeck und Oliver Masucci für die Verfilmung von Woodwalkers im Schnalstal. Kinostart ist bereits am 24. Oktober. Stay tuned!



© Anantara Hotels, Resorts & Spas

Reise nach Tatooine

www.anantara.com/de

Fast ebenso bekannt wie Star Wars Hauptdarsteller Luke Skywalker ist auch der Wüstenplanet Tatooine. Da trifft es sich ausgezeichnet, dass Gäste des Anantara Sahara Tozeur Resort & Villas inmitten der tunesischen Wüste die originalen Filmsets der erfolgreichen Filmreihe besuchen und in die wilde, traumhafte und teilweise bizarr anmutende Fantasiewelt eintauchen können.

Im allradbetriebenen Jeep gelangen Interessierte zu Drehorten wie dem Mides Canyon als Austragungsort des intergalaktischen Drag Rennens. Weitere Highlights: Die Felsformation des Ong el Jemel, zu Deutsch „Nackten des Kamels“ und die Ankunft von Darth Maul auf Tatooine, benannt nach der tunesischen Stadt Tatauine.

Für das besondere Urlaubsfoto stehen Umhang und Leuchtschwert zur Verfügung. Ein unverwechselbarer Drehort der ersten Star Wars-Triologie ist außerdem der Chott el Djerid, der größte Salzsee der Sahara. Den Blick über den See können Gäste des Fünf-Sterne-Hauses sogar von ihrem eigenen Pool schweifen lassen. Möge die Erholung mit Euch sein!



© Ötztal Tourismus / Satellite Creative House



© THE SECRET Sölden / Matthias Dengler

„Geschüttelt, nicht gerührt“

www.the-secret-soelden.com

Vom Eingang bis ganz oben in der Bar: Im THE SECRET Sölden findet sich in Anlehnung an die Dreharbeiten für den Hollywood-Blockbuster „Spectre“ 2015 der 007-Pistolenlauf als wiederkehrendes Stilelement im Hotel und zieht wie ein Sog als imposantes Designobjekt oder als Deckenleuchte die Blicke auf sich.

So kann man in der hauseigenen Skybar THE VUE beispielsweise direkt unter dem Pistolenlauf Platz nehmen. Die zum Teil verglaste Decke und bodentiefen Fenster eröffnen traumhafte Blicke auf die Berge und den Sternenhimmel. Dazu lassen sich Drinks von den Klassikern bis zu kreativen Signature-Cocktails mit lokalen Zutaten genießen.

Drehorte in Sölden für den Film waren das ice Q Restaurant auf dem Gaislachkogel, wo die Verfolgungsjagd im Schnee beginnt, der Gletschertunnel zwischen dem Rettenbach- und Tiefenbachferner sowie die Mittelstation der Gaislachkogelbahn. Viele Hintergrundinfos gibt es im 007 ELEMENTS Museum auf dem Gletscher.



© Anantara Hotels, Resorts & Spas

Anantara in Love

www.anantara.com/de

Weißer Sandstrände, blaues Wasser und ein Hotel, das keine Wünsche offenlässt. Das hört sich nicht nur nach der perfekten Filmkulisse an, sondern ist seit kurzem auch genau das. Regisseur Mark Waters hat sich für seine neue romantische Komödie solch eine Umgebung ausgesucht - die thailändische Insel Ko Phuket. Der Netflix Hit „Mother of the Bride“ erreichte bereits in

der Startwoche vom 9. Mai mehr als 26 Millionen Zuschauer.

Aber für eine Hochzeit braucht es natürlich auch eine passende Unterkunft - da fiel die Wahl auf keine geringeren Hotels als das Anantara Layan Phuket Resort und das Anantara Mai Khao Phuket Villas.

Leben wie Schauspielerin Brooke Shields in ihrer Rolle als Lana? Dann buchen Sie die

Royal Villa by Jim Thompson, dem Urvater der thailändischen Seidenindustrie. Nur wenige Schritte vom Puderzuckerstrand von Mai Khao entfernt, wartet diese mit zwei Schlafzimmern, einem privaten Pool und natürlich Jim Thompson-Stoffen und -Textilien in leuchtenden Farben auf.

Hier macht man Urlaub wie im Film!